



Noten
mit Liedtexten

Magdeburg singt für eine weltoffene Stadt

16. Januar 2019 | 17 Uhr | Alter Markt Magdeburg



Auftakt zur

Aktionswoche Weltoffenes Magdeburg

16. bis 22.01.2019

Ablauf

Verleih uns Frieden (Magdeburger Posaunenchöre)

Grußwort des Schirmherren der Aktionswoche Weltoffenes Magdeburg,
Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper

Viva la musica (Kanon)

Die Gedanken sind frei

Kein schöner Land

Sag mir, wo die Blumen sind

Oh freedom (Marcel Radtke, Solo)

We shall overcome

Blowin' in the wind

Offen zur Welt

Abschluss und Dank, Frank Satzky

(Leiter des Magdeburger Knabenchores)

Ode an die Freude („Freude schöner Götterfunken“)

Dona nobis pacem (Kanon)

Der Mond ist aufgegangen

Abschluss (Magdeburger Posaunenchöre)

Viva la musica (Kanon)

The musical score is written for two staves in 4/4 time. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). It contains three measures of music. The first measure is marked '1.' and contains the notes G4, A4, Bb4, A4, G4. The second measure is marked '2.' and contains the notes F4, E4, D4, C4. The third measure is marked '3.' and contains the notes Bb3, A3, G3. The second staff continues the melody. It begins with a treble clef and a key signature of one flat. It contains three measures. The first measure is marked '1.' and contains the notes G4, A4, Bb4, A4, G4. The second measure is marked '2.' and contains the notes F4, E4, D4, C4. The third measure is marked '3.' and contains the notes Bb3, A3, G3. The lyrics are written below the notes.

1. Vi - va, vi - va la mu - si - ca! 2. Vi - va, vi - va la

3. mu - si - ca! Vi - va la mu - si - ca!

Die Gedanken sind frei



1. Die Ge - dan - ken sind frei, wer kann sie er -
 2. Ich den - ke, was ich will und was mich be -
 3. Und sperrt man mich ein in fin - ste - re -
 4. Drum will ich auf im-mer den Sor - gen ent -



ra - ten, sie flie - hen vor - - bei wie nächt - li - che
 glük - ket, doch al - les in der Still, und wie es sich
 Ker - ker, das al - les sind rein ver - geb - li - che
 sa - gen und will mich auch nim-mer mit Gril - len mehr

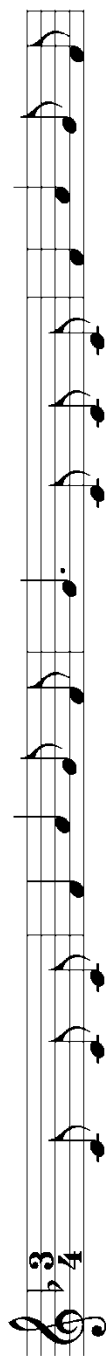


Schat - ten. Kein Mensch kann sie wis - sen, kein Jä - ger er -
 schik - ket. Mein Wunsch und Be - geh - ren kann nie - mand ver -
 Wer - ke. Denn mei - ne Ge - dan - ken zer - rei - ßen die
 pla - gen. Man kann ja im Her - zen stets la - chen und

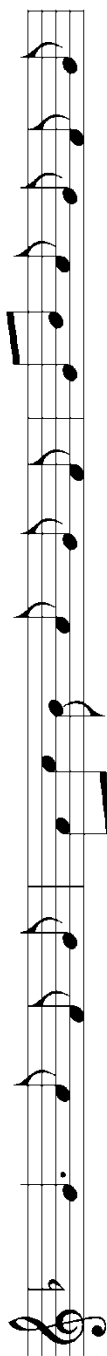


schie - ßen. Es blei - bet da - - bei: Die Ge - dan - ken sind frei!
 weh - ren, es blei - bet da - - bei: Die Ge - dan - ken sind frei!
 Schran - ken und Mau - ern ent - - zwei: Die Ge - dan - ken sind frei!
 scher - zen und den - ken da - - bei: Die Ge - dan - ken sind frei!

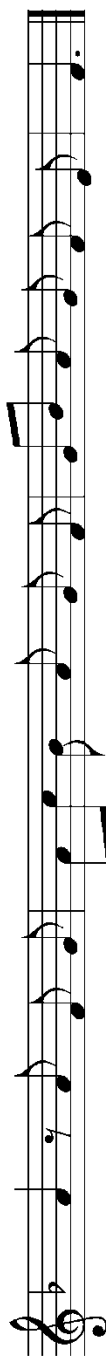
Kein schöner Land



1. Kein schö-ner Land in die-ser Zeit als hier das uns-re weit und
2. Da ha-ben wir so man-che Stund ge-ses-sen all in fro-her
3. Daß wir uns hier in die-sem Tal noch tref-fen so viel hun-dert-
4. Nun, Brü-der, ei-ne gu-te Nacht, der Herr im ho-hen Him-mel



breit, wo wir und fin-den wohl un-ter Lin-den zur A-bend-
 Rund und ta-ten sin-gen, die Lie-der klin-gen im Ei-chen-
 mal, Gott mag es schen-ken, Gott mag es len-ken, er hat die
 wacht! In sei-ner Gü-ten uns zu be-hü-ten ist er be-



zeit, wo wir uns fin-den wohl un-ter Lin-den zur A-bend-zeit.
 grund, und ta-ten sin-gen, die Lie-der klin-gen im Ei-chen-grund.
 Gnad, Gott mag es schen-ken, Gott mag es len-ken, er hat die Gnad
 dacht! In sei-ner Gü-ten uns zu be-hü-ten ist er be-dacht!

Sag mir wo die Blumen sind



- | | | |
|------------------------------------|------------------|------------------------------|
| 1. Sag mir wo die | Blu - men sind, | wo sind sie ge - blie - ben? |
| 2. Sag mir wo die | Mäd - chen sind, | wo sind sie ge - blie - ben? |
| 3. Sag mir wo die | Män - ner sind, | wo sind sie ge - blie - ben? |
| 4. Sag wo die Sol - da - ten sind, | | wo sind sie ge - blie - ben? |
| 5. Sag mir wo die | Grä - ber sind, | wo sind sie ge - blie - ben? |
| 6. Sag mir wo die | Blu - men sind, | wo sind sie ge - blie - ben? |



- | | | |
|---------------------------------|------------------|----------------------|
| Sag mir wo die | Blu - men sind, | was ist ge - schehn? |
| Sag mir wo die | Mäd - chen sind, | was ist ge - schehn? |
| Sag mir wo die | Män - ner sind, | was ist ge - schehn? |
| Sag wo die Sol - da - ten sind, | | was ist ge - schehn? |
| Sag mir wo die | Grä - ber sind, | was ist ge - schehn? |
| Sag mir wo die | Blu - men sind, | was ist ge - schehn? |



- | | | | |
|---------------------------------|------------------|-------------------------|--------------------|
| Sag mir wo die | Blu - men sind. | Mäd - chen pflü - ckten | sie ge - schwind. |
| Sag mir wo die | Mäd - chen sind. | Män - ner nah - men | sie ge - schwind. |
| Sag mir wo die | Män - ner sind, | zo - gen fort, der | Krieg be - ginnt. |
| Sag wo die Sol - da - ten sind, | | ü - ber Grä - ben | weht der Wind. |
| Sag mir wo die | Grä - ber sind, | Blu - men wehn im | Som - mer - wind - |
| Sag mir wo die | Blu - men sind, | Mäd - chen pflück - ten | sie ge - schwind |

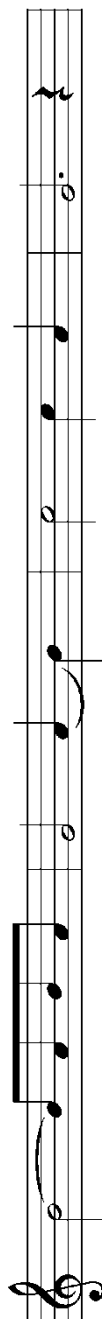


- 1.-6. Wann wird man je ver - stehn, wann wird man je ver - stehn?

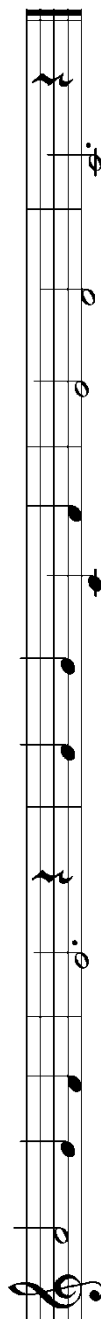
We shall overcome



1. We shall o - ver - come _____, we shall o - ver - come some
2. We'll walk hand in hand, _____, we'll walk hand in hand some
3. We are not a - lone _____, we are not a - lone to -
4. We shall live in peace _____, we shall live in peace some



- | | | | | |
|------------|-----------|------|-------|-------|
| day. _____ | Oh, _____ | deep | in my | heart |
| day. _____ | Oh, _____ | deep | in my | heart |
| day. _____ | Oh, _____ | deep | in my | heart |
| day. _____ | Oh, _____ | deep | in my | heart |



- | | | |
|------------------|------------------------------|------|
| I do be - lieve: | We shall o - ver - come some | day. |
| I do be - lieve: | We'll walk hand in hand some | day. |
| I do be - lieve: | We are not a - lone to - | day. |
| I do be - lieve: | We shall live in peace some | day. |

Blowin' In The Wind

1. How ma-ny roads must a man walk down be - fore you
2. How ma-ny years can a moun-tain ex - ist be - fore it's

call him a man? Yes, 'n how ma-ny seas must a
washed to the sea? Yes, 'n how ma-ny years can some

white dove sail be - fore she sleeps in the sand? Yes, 'n
peo - ple ex - ist be - fore they're al - lowed to be free? Yes, 'n

how ma-ny times must the can-non balls fly be - fore they're
how ma-ny times can a man turn his head and pre - tend that he

for - e - ver banned? 1.+2. The an - swer, my friend is
just does - n't see?

blo-win' in the wind, the an - swer is blow-in' in the wind.

wind. The an - swer is blow-in' in the wind.

Offen zur Welt



1. Of - fen zur Welt und gast - frei für al - le
in vie - len Far - ben, vie - len I - de - en,

2. Vie - le sind wir aus so vie - len Or - ten -
Trot - zen dem Hass, ver - scheu - chen die Lü - ge,

3. Un - se - re Stadt ist mül - sam er - stan - den
Nach Dik - ta - tur und Ter - ror und Schwei - gen



Mag - de - burg zeigt sein Ge - sicht,
en - ges Den - ken zählt hier nicht.

De - mo - kra - . ten mit Ver - stand.
wol - len ein _____ ge - rech - tes Land.

aus dem Krieg _____ und gro - ßer Pein.
zog der Frie - den zag - haft ein.



Un - ter dem Dom und ne - ben dem Flus - se schält sich das Herz aus
In un - sern Häu - sern und auf den Stra - ßen, soll je - der furcht - los
Bau - te sich Nes - ter in un - sren Bäu - men, lässt von der Stadt für



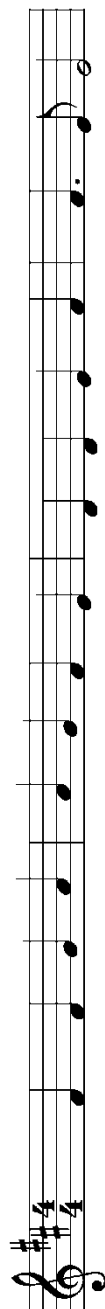
man - chem Ver - drus - se. Fei - ert die Wahr - heit mit fro - hem Mut.
woh - nen und spas - sen; fried - lich und bunt, statt ein - heit - lich grau.
al - le uns träu - men. Und sie auch bau - en fest - lich und frei.

Melodie: Giovanni Gastoldi ("An hellen Tagen")

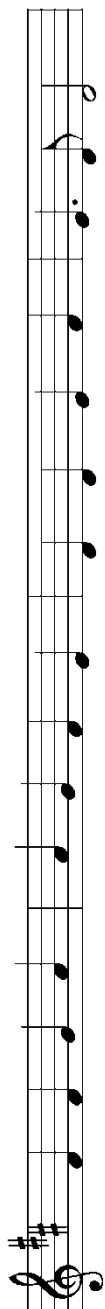
Text: Gabriele Herbst - zum 16. Januar 2019

Ode an die Freude

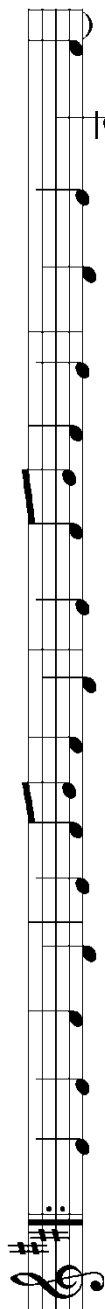
(„Freude schöner Götterfunken“)



1. Freu-de, schö-ner Göt-ter fun-ken, Toch-ter aus E - ly - si-um,
2. Wem der gro-ße Wurf ge-lung-en, ein - es Freun-des Freund zu sein,



wir be - tre - ten feu - er - trun-ken, Him - mli - sche, dein Hei - lig - tum.
wer ein hol - des Weib er - run-gen, mi - sche sei - nen Ju - bel ein!



Dei - ne Zau-ber bin-den wieder, was die Mo - de streng ge - teilt; al -
Ja, wer auch nur ei - ne See - le sein nennt auf dem Er - den-rund! Und



- le Men-schen wer - den Brü-der, wo dein sanft-er Flü-gel weilt.
wer's nie ge - konnt, der steh-le — weinend sich aus die-sem Bund.

Dona nobis pacem (Kanon)

1.
Do - na no - bis pa - cem pa - cem, do - na no - bis pa - cem.

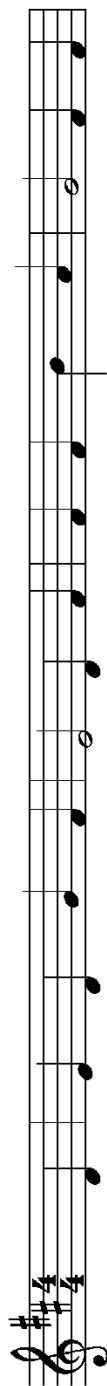
2.
Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa - cem.

3.
Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa - cem.

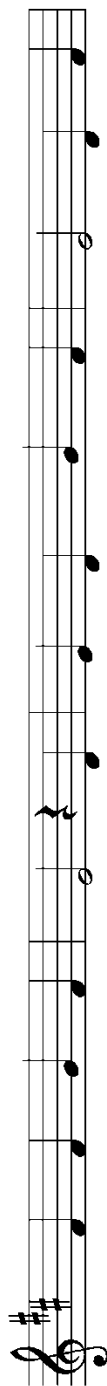


Die Initiative Weltoffenes Magdeburg ist ein Bündnis zivilgesellschaftlicher Akteure, die sich gemeinsam für eine vielfältige, demokratische Stadtgesellschaft, für Weltoffenheit und Toleranz engagieren. Sie erinnert angesichts der Zerstörung Magdeburgs am 16. Januar 1945 an die Verantwortung aller Generationen für Frieden und Menschlichkeit und bildet eine Plattform, die gemeinsame Aktionen und Beteiligungsangebote für Vielfalt, Weltoffenheit und Demokratie ermöglicht. Die Initiative Weltoffenes Magdeburg setzt sichtbare Zeichen gegen Rechtspopulismus und Antisemitismus, gegen Rassismus, Hass und Ausgrenzung und unterstreicht die Bedeutung zivilgesellschaftlicher Strukturen in Magdeburg für ein friedliches Miteinander.

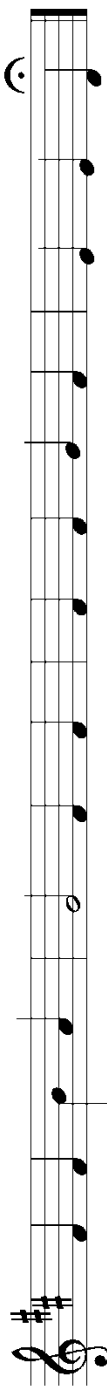
Der Mond ist aufgegangen



1. Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die gold - nen Stern - lein pran - gen am
2. Wie ist die Welt so stil - le und in der Dämm - rung Hül - le so
3. Seht ihr den Mond dort ste - hen? Er ist nur halb zu se - hen und
4. So legt euch denn ihr Brü - der in Got - tes Na - men nie - der, kalt



Him - mel hell und klar. Der Wald steht schwarz und schwei - get und
 trau - lich und so hold, als ei - ne stil - le Kam - mer, wo
 ist doch rund und schön. So sind wohl man - che Sa - chen, die
 ist der A - bend - hauch. Ver - schon uns, Gott, mit Stra - fen und



aus den Wie - sen stei - get der wei - ße Ne - bel wun - der - bar.
 ihr des Ta - ges Jam - mer ver - schla - fen und ver - ges - sen sollt!
 wir ge - trost be - la - chen, weil un - sre Au - gen sie nicht sehn.
 laß uns ru - hig schla - fen und un - sern kran - ken Nach - barn auch.



EINE STADT FÜR ALLE

Aktionswoche Weltoffenes Magdeburg

16. bis 22.01.2019

Schirmherr Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper

Programm und Unterstützer*innen

www.einestadt fuer alle.info